



Der Jugendliche Lukas Boschert (rechts) sprach mit dem Bundestagsabgeordneten Thorsten Frei.

Foto: Bieberstein

# Denkmalschutz heikles Thema

## Besuch | Thorsten Frei macht Station in Tuningen

■ Von Erich Bieberstein

**Tuningen.** Beim Treffen mit den Vereinsvorsitzenden von Tuningen stand der CDU-Bundestagsabgeordnete Thorsten Frei zu vielen Themen Rede und Antwort. Vorab gab er einen kurzen Einblick über die allgemeine politische Situation in Deutschland. Kernthema war das Ehrenamt in den Gemeinden. Dies sei das Aushängeschild in einer funktionierenden Gemeinde. Nirgendwo werde so viel selbstlos beigetragen wie

in den örtlichen Vereinen und Institutionen. Hierzu gehört die Flüchtlingsarbeit ebenso wie der funktionierende Sport-, Wander- oder Musikverein. Im Anschluss an seinen kurzen Vortrag stand er an den Diskussionstischen Rede und Antwort zu vielen offenen Themen. Diskutiert wurde darüber, wie und ob ein politischer Einfluss auf vorhandene Einwände von Landesdenkmalamt und ähnlichen Behörden möglich sei, dies im Blick auf die für die Gemeinde unzufriedene Situ-

ation in Sachen Abriss des Marielehauses und dem entsprechenden Neubau des Ärztehauses und der Wohnanlage für betreutes Wohnen im Kernort. Da machte der Abgeordnete jedoch wenig Zusagen.

Der Jugendliche Lukas Boschert wechselte einige Worte mit dem Abgeordneten. Er hatte ihn bei seinem Praktikum in Berlin kennengelernt und Einblick in die politische Arbeit erhalten. Zuvor besuchte Frei die Firmen Hauser Präzisionsdrehteile und HSS.